

Schülern Material per Email schicken - Alltag (kein Distanzunterricht)

Beitrag von „karuna“ vom 19. Oktober 2021 08:03

Ich versuche gerade, die wichtigsten Sachen für meine SuS (Förderschule, schwieriges Einzugsgebiet) hochzuladen.

Vorteil: alles ist beieinander und Diskussionen der Art "ich war nicht da/wusste ich nicht/meine Tochter war aber nicht da/wusste sie nicht/haben Sie eigentlich genug gemacht? /warum ist der Test so schwer...)" entfallen. Nachteil: Was Kodi schrieb. Es wurde überraschend schnell zu "wo sind die Aufgaben?!"

Ich habe dann klar gesagt "Ich mache das freiwillig, wenn ich Lust habe. Bitte keine Anspruchshaltung" und probiere das erst mal weiter. Denn in meinem Fall kommt es tatsächlich *mir* entgegen. Die Schwänzenden machen eh nichts und die, wo die Eltern hinterher sind, nerven mich nicht.

Edit: einzeln schicken mache ich aber nicht. Wir haben ja jetzt schönere Möglichkeiten und ich bin froh, wenn die genutzt werden. (Wir üben seit einem Jahr regelmäßig, uns dort anzumelden. 2 von 10 schaffen es jetzt alleine, ihre Email und das Passwort richtig einzutippen.) Es wäre also gerade ein Zeichen von Selbständigkeit, wenn sie dort nachgucken würden...